

Wegeler – Rheingau



2020 Wegeler Rheingau Riesling trocken

16.50

statt 18.00

Helles silbernes Strohgelb. Stein- und Kernobst, kühlfruchtig, klar, schlank und rank im Duft. Animierend trocken im Geschmack. Präzise weinige Säure erzeugt Spannung und Länge. Trinkt sich rassig und schlank und klingt samtig und saftig aus. Mittlere Länge. Ein klarer geradliniger Typ.

Schmiegt sich gut an viele Speisen. Ich hätte große Lust ein Brathähnchen oder paniertes Schnitzel dazu zu essen.

Ein Cuvée aus guten Lagen des mittleren und unteren Rheingaus, die sich von Hallgarten bis Rudesheim erstrecken. Für diesen Wein (wie für alle Wegeler Weine) werden keine Zukaufweine, sondern ausschließlich selbst erzeugte Trauben aus eigenen Weinbergen verwendet.

Eine Verbindung von mineralischen und weichen Böden.

Riesling & Co Deutsche Weine

Gregor Schönau – Weinhandel und Direktimport – Hauptstrasse 24e – CH-4944 Auswil/BE

2020 Oestricher Riesling trocken

20.00

statt 21.50

Helles Strohgelb, silberne Reflexe. Tiefgründig und kühlfruchtig duftend nach Pfirsich, Zitrusfrucht und Rieslingtrauben. Schmeckt trocken und schlank. Hat eine weiche magere Mitte und einen leichten salzigen, zitrusfrischen Nachhall. Eine mittlere Länge, die sich mit zunehmender Reife schon bald aufbauen wird. Klingt saftig und samtig aus. Sehr gerade, sehr seriös!

Gebratener Heilbutt, gebratener Fenchel, mit Creme Fraîche, Spinat und jungen Kartoffeln.

Die bekannten und klassifizierten Oestricher Weinbergslagen Lenchen und Doosberg sind die Basis für den Oestricher.

Kiesige Lösslehme und schwerer tertiärer Mergel.

2019 Charta Riesling trocken

21.50

statt 23.00

Helles brillantes Strohgelb. Weicher Duft von gelbem Stein- und Kernobst. Würziger, weicher, fruchtiger Geschmack. Trockene saftige Mitte. Mineralisch salziger und vibrierender Nachhall. Weicher schlanker mittlerer Abgang.

Trotz seiner Jugend sehr zugänglich und trotz seiner Ernsthaftigkeit animierend. Sehr gutes Preis-Genuss-Verhältnis.

Charta verbindet sich sehr leicht zu unterschiedlichsten Gerichten, versuchen Sie es einmal zu Falafel, Hummus und Tahini.

Ein Cuvée aus guten Lagen des mittleren und unteren Rheingaus, die sich von Hallgarten bis Rüdesheim erstrecken. Für diesen Wein (wie für alle Wegeler Weine) werden keine Zukaufweine, sondern ausschließlich selbst erzeugte Trauben aus eigenen Weinbergen verwendet.

Eine Verbindung von mineralischen und weichen Böden.

2019 Geheimrat «J» Riesling Spätlese trocken

31.00

statt 32.50

Die Toplagen Rothenberg und Schlossberg sind die Heimat dieser cremigen Cuvée aus dem Rheingau. In die Nase strömen Apfel, Aprikose, Cassis, Melone, Minze, Mirabelle und Weinbergspfirsich. Geschmacklich wirken diese deutlichen Fruchtnoten frisch und präsent, dabei aber schön weich und zart. Das im Vergleich erstaunlich herbe und würzige Finale ist dennoch fein gegliedert. Dieser als Erstwein produzierte Riesling besitzt großes Lagerpotenzial.

Bis zu 15 verschiedene Erste Gewächs-Lagen des mittleren und unteren Rheingaus vereinen sich in einem Jahrgangs-Cuvée des Geheimrat "J". Nach dem Prinzip der Erstweine von Bordeaux wurde mit dem Jahrgang 1983 der erste Geheimrat "J" vinifiziert. Die internen Qualitätsanforderungen an diesen Wein liegen heute noch über dem Standard für Erste Gewächse. Geheimrat "J" wird nur in guten bis exzellenten Jahren vinifiziert. In eher schwachen Jahrgängen, wie zum Beispiel 1984, 1987 und 1991 wurde kein Geheimrat "J" Wein ausgebaut. Der Wein kommt frühestens 15 Monate nach der Ernte in den Verkauf. Vereinigung der Mineralität der Rüdesheimer und Geisenheimer Berglagen mit den fruchtbringenden, tiefgründigen Lössböden des mittleren Rheingaus.